

- [21846] Walther & Apolant in Berlin:
1 Schubert, Naturgeschichte des Pflanzen-
reichs. 3. od. 4. Aufl. Geb.
- [21866] H. Welter, Rue Bonaparte 59, in
Paris:
Knapps Archiv f. Augenheilkunde. Soweit
erschienen.
Dumortier, Etudes paléontol. du bassin du
Rhône. 4 vols. 4^o.
Reynes, Monogr. des Ammonites. 1879.
Bétant, Lexicon Thucydideum.
Lenormant et Witte, Elite des monuments
céramographiques. 4 vols. 4^o. Kol.
oder schwarz.
Revue des deux mondes 1829—34, 41
u. 1849. Auch einzelne Nummern.
- [21715] Williams & Norgate, 20 South
Frederick Street in Edinburgh:
Angebote nur direkt.
- *Grunner, C. G., Analecta ad antiquitates
medicas. Vrat. 1774.
*Heusler, von abendl. Aussätzen im M.-A.
Hamburg 1790.
*Hecker, Elephantiasis. Lips. 1858.
*Haeser, Grundriss d. Geschichte d. Medizin.
1884.
*Hecker, Geschichte d. Heilkunde. Berlin
1829.
*Hirschel, B., Geschichte d. Medizin. 1843.
*— Comp. d. Geschichte d. Medizin. 1862.
*Hundertmark, C. F., de principibus diis
med. apud vet. Graecos. 1735.
*— Artes medicae per expos. aegrot.
Lipsiae 1749.
*Hoffmann, Lehrbuch d. Anat. des Menschen.
*Hyrtl, die Corrosions-Anatomie. Wien
1873.
*Kühn, C. G., Bibl. medic. 1794.
*— do. Additamenta. 1824—32.
*Küchler, Estirpation eines Milztumors.
Darmst. 1855.
*Leydig, vom Bau des thier. Körpers. Tüb.
1864.
*Landois, graph. Unters. üb. d. Herzschlag.
1876.
*Leoniceus, N., Medici romani. Bon.
1519.
*Amthor, C., Nosocomium infantile. Schlei-
singen 1638.
*Alexandrinus, J., Paedotrophia. Tiguri 1559.
*Argentorius, J., Opera. Venet. 1592 od.
Havn. 1610.
*Ackermann, J. C. G., Institutiones historiae
med. Norimb. 1792.
*Albinus, B., Oratio de ort. et progr. medic.
Lugd. Bat. 1702.
*Bergmann, die Lepra in Livland. St.
Petersb. 1870.
*Burdach, die Literatur d. Heilwissensch.
3 Bde. Gotha 1810—21.
*Beughem, C. a, Bibliographia med. Amst.
1681.
*Bernstein, J. G., mediz.-chir. Bibliothek.
Frankf. 1829.
*Baldinger, E. G., Litteratura univ. mater.
med. Marburg 1793.
*Bonetus, T., Mataeotech. med. praxeos.
Vanity of the craft of phys. Lond. 1651.

- Williams & Norgate in Edinburgh ferner:
*Bonetus, T., Labyrinthii medici extr.
Genevae 1657.
*Becker, F. G., de historica medic. explic.
Berolini 1830.
*Bernegan, H., Excursio in antiqu. apud
Graec. etc. Halae 1723.
*Alard, Hist. de l'éléphant. des Arabes.
Paris 1809.
*Choulant, L., Handbuch der Bücherkunde
f. d. ält. Med. Lpzg. 1828 oder 1841.
*— Bibliotheca med.-hist. Lips. 1842 u.
Addin. 1842.
*— graph. Incunabeln f. Naturgesch. u.
Med. Leipzig 1858.
— Tafeln z. Geschichte d. Medizin. 1822.
*Cleyer, A., Specimen medic. sinicae. Fran-
cofurti 1682.
*Ermerius, Oratio de veterum medicor.
interpret. Gron. 1844.
*— Continuatio epimetri ad edit. Hippo-
cratis. Traj. ad Rh. 1867.
*Eschenbach, C. E., Scripta med. bibl.
Rostock 1779.
*Fraenkel, Bibliotheca med. militaris et
navalis. Glogau 1876.
*Friis, de morbis infantum. Hafn. 1725
u. 1748.
*Fancogalli, la chirurgia o sui cambini.
Milano 1875.
*Fioravanti, del tesoro della vita humana.
Venice 1570.
*Faventinus, de aegritud. infantum. Lugd.
1554.
*Gunzius, Bibliotheca Gunziana.
*Gallus, Bibl. medica. Basil. 1590.
*Gerhardt, d. Stand d. Diaphragma's.
Tüb. 1860.
*Gallegio de la Serne, Opere fisice e med.
Lugd. 1634.
*Goelicke, A. E., Historia med. universalis.
Francof. 1717—19.
- [21849] C. Winter in Dresden-A.:
Ebers u. Guthe, Palästina in Wort u. Bild.
Geb.
Schweiger-L., Griechenland. Geb.

Kataloge.

[21814] Anfang Juni erscheint:
Katalog 55:

Rechts- und Staatswissenschaft.
1693 Nummern.
Bedarf bitte zu verlangen.
Königsberg i. Pr.

Wilh. Koch.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Achtung!

[21180]

Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden
ersten Hefte der

Neuen deutschen Schule

bitten wir schleunigst an uns zurückzusenden.
Den Folgeleistenden freundl. Dank.

Berlin.

A. Hofmann & Co.

Griebens Reise-Bibliothek.

[21871]

Erbitte schleunigst durch Ihren Herrn
Kommissionär zurück alle zur Remission be-
rechtigten Exemplare von:

Griebens Reise-Bibliothek. Band 71:

Sissingen und Umgebung. 1 *M* ord.

Obiges wurde nur unter der Bedingung in
Kommission geliefert, daß die zurückverlangten,
nicht abgesetzten Exemplare innerhalb drei
Wochen vom Termin der Aufforderung
ab zurückgesandt, andernfalls fest be-
halten werden.

Berlin, 2. Juni 1889.

Albert Goldschmidt.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angeborene Stellen.

[21726] Für eine Buchhandlung einer süd-
deutschen Universitätsstadt wird ein selb-
ständig und sicher arbeitender, nicht zu junger
Gehilfe gesucht. Eintritt baldmöglichst. An-
gebote durch die Geschäftsstelle d. B.-B.
unter H. 21726 erbeten.

[21727] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft
wird ein an selbständiges Arbeiten gewöhnter,
tüchtiger Gehilfe gesucht, der gute Sorti-
mentskenntnisse besitzt und gewandt im Verkehr
mit dem Publikum ist. Eintritt sofort oder
1. Juli. Gef. Anerbieten unter K. # 16. post-
lagernd Würzburg.

[21887] Für unser Zeitungs-Verlagsgeschäft
suchen wir zum 1. Juli einen jüngeren Ge-
hilfen; bevorzugt wird ein solcher, der in einem
Leipziger Kommissionsgeschäft gelernt hat. An-
gebote unter A. Z. 21887 befördert die Ge-
schäftsstelle d. B.-B.

[21870] Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren,
gut empfohlenen Gehilfen. Gef. Angebote
erbitte ich unter Beifügung der Photographie.
Jena. Gustav Fischer.

[21886] Zur Verwaltung einer Zeitung in Nord-
deutschland und Beihilfe in der Redaktion der-
selben wird ein befähigter Herr unter günstigen
Bedingungen gesucht. Gef. Anerbieten unter
K. K. befördern G. L. Daube & Co., in Ber-
lin S.W., Zimmerstr. 19.

[21890] Antiquar. — Für eins der ersten
Antiquariate Deutschlands wird zum 1. Juli,
ev. etwas später, ein jüngerer Antiquariats-
Gehilfe gesucht. Die Stellung ist eine
äußerst angenehme und dauernde.

Bewerbungen schleunigst unter No. 21890
an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[17072] Für ein angesehenes Sortiment in einer
großen Stadt Bayerns wird ein gut empfohlener
Gehilfe gesucht, der, mit tüchtigen Sortiments-
kenntnissen ausgerüstet, selbständig und flott zu
arbeiten versteht und welcher, der englischen und
französischen Umgangssprache mächtig, auch mit
dem feineren Publikum zu verkehren befähigt ist.
Angebote sind unter N. S. Nr. 24 unter Bei-
fügung der Zeugnis-Abschriften und einer Photo-
graphie an Herrn Franz Wagner in Leipzig
zu adressieren.

[21193] Zum 1. Juli suche ich einen jün-
geren Gehilfen, der vertraut mit den Sorti-
mentsarbeiten ist und Kenntnis der franzö-
sischen Sprache hat. Anfangsgehalt 90 *M*
monatlich.

Strassburg i. Elsass.

J. H. Ed. Heitz
(Heitz & Mündel).